



KIRCHGEMEINDE KÖNIZ

Zu dieser Nummer

Wie erleben Sie den Advent?

Der Advent ist eine Zeit der freudigen Erwartung, aber oft auch von Hektik geprägt. «Im Dezember habe ich besonders viel zu tun», gibt etwa Pfarrer Hansueli Ryser zu, der kurz vor seiner Pensionierung steht (S. 18). Kraft tankt er in der Weihnachtszeit bei gemeinsamen Abendessen mit seiner Frau.

Regula Willi kommt beim Meditieren zur Ruhe, Markus Wüthrich freut sich schon auf Wienerli im Schlafrock an Heiligabend und bei Jeannette Cabana hat es Tradition, dass der Weihnachtsbaum die Decke berührt (S. 17). Ein frohes Weihnachtsfest!

Für reformiert.Köniz: Yvonne Mühlematter

Ergriffen von Gottes Liebe

Gelassenheit entwickeln / Regula Willi (74) leitet die Meditationsgruppe «Stille am Abend» im Murrihuus. Die pensionierte Psychotherapeutin spricht mit reformiert.Köniz über das Herzensgebet, Bruder Klaus und inneren Frieden.



Regula Willi: «Das Göttliche kann man auch in der Natur erfahren.»

Ort lebte auch der Eremit Niklaus von der Flüe, auch bekannt als Bruder Klaus, mit dem sich Jans sehr verbunden fühlt. Von Bruder Klaus stammt das Symbol des Meditationsrades. Drei Pfeile zeigen nach innen, drei nach aussen. In der Mitte befindet sich der göttliche Punkt. Es versinnbildlicht «Du in mir und ich in dir». Dieser Satz ist für mich sehr stimmig. An den Meditationsabenden in Schliern lege ich immer ein Tuch mit diesem Symbol in die Mitte des Kreises.

Das Herzstück der Meditation ist die Stille. Passiert es da nicht leicht, dass allerlei unerwünschte Gedanken durch den Geist huschen?

Doch, Gedanken kann man nicht einfach abstellen. Im Herzensgebet haben wir deshalb auch ein Herzenswort, ein Mantra. Das ist entweder ein einzelnes Wort oder ein kurzer Satz. Franz Xaver Jans sagte: «Höre in dich hinein und lausche, was für ein Wort in dir aufsteigt». In der Stille oder auch im Alltag sagt man dieses Herzenswort immer und immer wieder. Es kann einen über Jahre begleiten.

Wie wirkt sich so etwas auf das Leben aus?

Ich konnte bei manchen Teilnehmenden schöne Prozesse wahrnehmen. Sie haben einen grösseren inneren Frieden entwickeln können; eine Gelassenheit gegenüber schwierigen Lebensumständen. Das ist nichts Lautes, aber es strahlt aus den Augen hinaus.

Wie kommt man mit Gelassenheit durch die Adventszeit?

Ich finde, wir haben generell zu hohe Erwartungen an das Weihnachtsfest. Man könnte es bescheidener gestalten, insbesondere bezüglich Materiellem. Schenken wir uns Zeit und Aufmerksamkeit im Zusammensein.

Stephan Ruch

Veranstaltungshinweis:
Meditation «Stille am Abend»,
Mi, 13. Dezember, 19.15 Uhr, Murrihuus Schliern.

Regula Willi, welche Art von Meditation vermitteln Sie?

In meinen Meditationsgruppen geht es um das Herzensgebet. Das ist eine stille Form des Betens. Wir lassen für einen Moment den Alltag los, spüren in uns hinein und verbinden uns mit dem Göttlichen.

Text vor, worauf wir nochmals in der Stille sitzen. Vor dem Segensspruch singen wir ein passendes Lied. Ich achte darauf, dass der Abend zu einer thematischen Einheit wird.

Welche Themen wählen Sie aus?

In diesem Jahr widme ich die Abende verschiedenen christlichen Mystikerinnen

Was ist für Sie «das Göttliche»?

Das ist schwierig in Worte zu fassen. Es ist eine Art Berührung. Wenn man sie einmal erfahren hat, kann man immer wieder auf sie zurückgreifen. Das Göttliche kann man auch in der Natur, der Musik und der Kunst oder in Begegnungen erfahren. Man kann es suchen, es wird aber eher geschenkt. Es kann überraschend zufallen oder man öffnet sich innerlich bewusst dafür.

Wie öffnen Sie sich dem Göttlichen in der Meditation?

Ich gestalte den Ablauf der Meditationsabende in Schliern immer ähnlich. Ich beginne den Abend mit einem Satz aus einem Text, den ich später vorlese. Danach verweilen wir in Stille und lassen den Satz auf uns wirken. Es folgt eine Einheit in Körperarbeit beziehungsweise achtsamer Wahrnehmung. Daraufhin lese ich den

und Mystikern, wie zum Beispiel Origenes, Augustinus, Hildegard von Bingen, Mechtild von Magdeburg oder Franz von Assisi. Ich habe gemerkt, dass es bei all diesen starken und tiefgläubigen Persönlichkeiten immer darum geht, von Gottes Liebe ergriffen zu sein.

Wo haben Sie Ihre Meditationstechnik erlernt?

Mein Lehrer ist der Theologe und Psychotherapeut Franz Xaver Jans-Scheidegger. Von 2001 bis 2010 nahm ich an seiner Schulung im Herzensgebet im «Via Cordis»-Haus in Flüeli Ranft teil. An diesem

«Wir haben generell zu hohe Erwartungen an das Weihnachtsfest. Man könnte es bescheidener gestalten.»

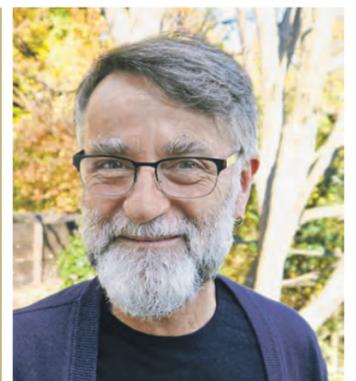
Die Adventszeit: Lust oder Frust? / reformiert.Köniz hat nachgefragt.

Jeannette Cabana (57) ist Hausfrau und Gastronomie-Aushilfe, Markus Wüthrich (58) arbeitet als Sozialpädagoge. Beide sind Aktivmitglieder des Kirchenchors Niederscherli, der am ersten Wochenende im Dezember Händels «Messias» aufführt (mehr Infos zu den Konzerten: Seite 22). Jeannette Cabana und Markus Wüthrich freuen sich auf eine besinnliche Adventszeit voller Wärme, Licht und schöner Musik.

Interviews: Stephan Ruch / Fotos: Stephan Ruch



Jeannette Cabana (57), Hausfrau und Gastronomie-Aushilfe.



Markus Wüthrich (58), Sozialpädagoge.

Jeannette Cabana, kennen Sie Weihnachtsstress?

Ach nein, überhaupt nicht. Ich mache es mir gemütlich. Das war auch schon so, als ich noch die «Dorf-Chäsi» in Niederscherli führte.

Was tun Sie, damit Sie im Advent gemütliche, besinnliche Momente erleben können?

Ich dekoriere die ganze Wohnung in warmen Farben. Vom ersten November an bis die Sonne im Frühling wieder stärker wird, zünde ich Lotuskerzen an. Sie gefallen mir so gut, weil sie wie Engel aussehen. Ihr Licht brennt für meine Liebsten – auch für jene, die schon von uns gegangen sind. Das gibt Ruhe und Wärme im Herzen.

Wie gestalten Sie das Weihnachtsfest?

Wir haben immer einen grossen Tannenbaum, seine Spitze muss die Decke berühren. Dazu gehören auch Päckli, doch sie stehen bei uns nicht im Mittelpunkt. Viel wichtiger ist das Zusammensein mit der Familie. Wir sind glücklich und dankbar, dass wir keinen Streit haben. Nach einem feinen Essen erfreuen wir uns an den gemeinsamen Momenten neben dem leuchtenden Weihnachtsbaum.

Markus Wüthrich, wie empfinden Sie die Adventszeit?

Ich geniesse die Traditionen der Weihnachtszeit. Ich erachte Traditionen generell als wichtig, weil sie das Jahr strukturieren und berechenbar sind. In der heutigen Zeit, in der vieles unsicher ist, können sie Halt geben. Was mich allerdings stört, ist die Kommerzialisierung: Sobald die Frauenfüsse vom 1. August durch sind, sieht man schon bald überall Samichläuse.

Was ist für Sie Besinnlichkeit?

Wärme, Licht und Zusammensein mit der Familie. Ich denke da insbesondere an unser Weihnachtsfest an Heiligabend. Da gibt es seit Grossmutterns Zeiten als Menü Wienerli im Schlafrock. Nach dem Essen zünden wir die Kerzen des Weihnachtsbaumes an und singen. Auch das Vorlesen der Weihnachtsgeschichte gehört dazu. Ganz besinnlich ist es, wenn das Licht in der Stube immer schwächer wird. Wir warten, bis das letzte Kerzli erloschen ist. Für einen Moment ist es dann ganz still.

Sind Geschenke bei Ihnen ein Stressfaktor?

Nein, nicht mehr. Wir haben in der Familie abgemacht, dass wir uns nur noch bescheidene Geschenke überreichen.

GLANZLICHTER DEZEMBER



Ganze Kirchgemeinde Feierliche Klänge

Was wäre die Weihnachtszeit ohne Musik? Feierliche, besinnliche oder mitreissende Klänge, Gospel, Klassik oder Klavier – die Auswahl ist gross.

Seiten 18–21



Köniz Zauberhafter Markt

Stimmen Sie sich im Schlosshof aufs Weihnachtsfest ein: mit handgemachten Geschenken, kulinarischen Köstlichkeiten, Kerzenziehen sowie Basteln für Gross und Klein.

Seite 19



Niederscherli Warmes Licht

Gemeinsam das Friedenslicht anzünden und einen Beitrag zum Frieden leisten. Ein Brauch, der seinen Ursprung in Bethlehem hat und an den wahren Sinn von Weihnachten erinnert.

Seite 21

INHALT

Pfarrer Hansueli Ryser – kurz vor der Pensionierung	S. 18
Liebfeld – Gemeinsam Essen an Heiligabend	S. 18
Schliern – Adventsfeier 60plus	S. 19
Köniz – Internetcafé im Ritterhuus	S. 19
Spiegel – Krippen-/Singspiel mit über 70 Kindern	S. 20
Wabern – Glühweinhöck im Advent	S. 20
Niederscherli – Waldweihnacht für die Familie	S. 21
Oberwangen – Weihnachtsfeier für Senioren	S. 21
Musikgenuss im Dezember	S. 22

«Empfinde Wehmut»

Anders als sonst / Grosse Veränderungen warten auf Pfarrer Hansueli Ryser. Nach knapp 20 Jahren Pfarrtätigkeit in der Kirchgemeinde Köniz steht er kurz vor seiner Pensionierung. Seinen Abschieds-Gottesdienst hält er am 24. Dezember in der Thomaskirche.



Hansueli Ryser spielt leidenschaftlich gerne Klavier.

Der Auszug aus dem Pfarrhaus ist «geschafft». Es ist ein erster Schritt in ein neues Leben, das für Pfarrer Hansueli Ryser bald beginnen wird. Ein Schritt, der ihm nicht leichtgefallen sei, bekennt er. «Meine Frau und ich haben uns im Liebe-

haben, sagt Ryser, der zudem seine Ausbildung an der sjs in weiteren Kursen vertiefen will.

Musik war schon immer wichtig für ihn: Nebst Klavier spielt der Vater zweier erwachsener Kinder Querflöte und Gitarre.

Als Pfarrer im Kirchenkreis Köniz hat er den Gospelchor Liebefeld gegründet und einen Rap-Gottesdienst

ins Leben gerufen, an dem bekannte Namen wie Steff la Cheffe, Greis oder Leduc (Lo & Leduc) mitgewirkt haben.

Yvonne Mühlematter

«Wo sind die Jahre alle hin? Sie sind wie im Flug vergangen!»

feld sehr wohl gefühlt.» In Gümligen hätten sie nun aber ein neues, schönes Zuhause gefunden. «Zum Glück mit Garten. Das freut auch unsere Katze», schmunzelt der 65-Jährige.

Am 24. Dezember steht der Pfarrer in der Thomaskirche wohl zum letzten Mal auf einer Kanzel. «Weihnachtsgottesdienste sind an sich schon speziell. Den ganzen Monat fiebere ich auf das für uns Christen wichtige Fest hin – und dann ist der Tag plötzlich da», umschreibt Ryser, wie er die Adventszeit wahrnimmt. In diesem Jahr mischt sich Vorfreude mit Wehmut. «Mit grosser Wehmut», doppelt er nach. Denn er habe seinen Beruf leidenschaftlich gerne ausgeübt. «Wo sind die Jahre alle hin? Sie sind wie im Flug vergangen!» Er denkt etwa an die vielen wertvollen Momente mit Menschen, die er in den unterschiedlichsten Lebenssituationen begleiten durfte. «Im Altersheim tilia habe ich durch die Begegnungen mit älteren Menschen für mein eigenes Alterwerden sehr viel gelernt; dafür bin ich dankbar!», betont er und fügt an, dass er in all den Jahren in einer liberalen Atmosphäre arbeiten können – «ein lebendiges MitarbeiterInnenteam und eine Kreiskommision, welche die Arbeit unterstützt hat; das hat mich angespornt.»

Pfarrer und Musikstudent

Wegen des Besuchs der Schweizerischen Jazzschule Bern (sjs) ab 2011 reduzierte er das Pensum im Liebefeld auf 65%. Seit Kurzem spielt er in einer Big Band Klavier. «Es macht grossen Spass, aber die Anforderungen sind hoch. Ich muss sehr viel üben.» Dafür werde er ja bald mehr Zeit

Veranstaltungshinweise

Aufhören und Anfangen

Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Hansueli Ryser und Sigristin Katharina Beyeler und mit einer besonderen Gesprächsrunde zum Thema «Aufhören und Anfangen», moderiert von Katharina Zimmermann, Journalistin und ehemalige SRF-Moderatorin. Mit Pfrn. Ruth Werthmüller, Pfrn. Barbara Brunner, Pfr. Michael Stähli; Elie Jolliet, Orgel; Manuel Herren, Saxophon. Apéro im Anschluss. So, 3. Dez., 10 Uhr, Thomaskirche.

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch

Feierlicher Gottesdienst zum Heiligabend mit Pfrn. Barbara Brunner, Feline Thomas, Pfr. Hansueli Ryser, Elie Jolliet, Orgel; Inal Jioev, Oboe. So, 24. Dez., 17 Uhr, Thomaskirche.

Heiligabendessen

Für alle, die gemeinsam Weihnachten feiern wollen. Anmeldung bis 11.12. an hansueli.ryser@kg-koeniz.ch, 031 971 61 00. So, 24. Dez., ab 18.30 Uhr, Thomaskirche.

Kirchenkreis Mitte

THOMASKIRCHE

Liebefeld

So, 3. Dez.	10 Uhr	Abschiedsgottesdienst mit Pfrn. Barbara Brunner; Pfrn. Ruth Werthmüller; Pfr. Michael Stähli; Katharina Kilchenmann, Redaktorin und Moderatorin; Elie Jolliet, Orgel; Manuel Herren, Saxophon (s. unten).
So, 10. Dez.	10 Uhr	Pfrn. Ruth Werthmüller; Elie Jolliet, Orgel.
So, 17. Dez.	10.30 Uhr	3KLANG11 Adventssingen; Leitung Elie Jolliet.
So, 24. Dez.	17 Uhr	ThomasPlus Gottesdienst zum Heiligabend Pfr. Hansueli Ryser; Pfrn. Barbara Brunner; Elie Jolliet, Orgel; Inal Jioev, Oboe.
So, 31. Dez.	17 Uhr	Silvestergottesdienst Pfrn. Ruth Werthmüller; Erica Zimmermann, Orgel; Judith Simon, Saxophon.

FÜR ALLE

Besuchen Sie während der Adventszeit unsere Krippenfiguren und erleben Sie die Weihnachtsgeschichte mit: vom Besuch des Engels bei Maria bis zur Geburt des Jesuskindes in Bethlehem. Die Kirche ist in der Adventszeit von Montag bis Samstag, 9 bis 17 Uhr, offen.

Heiligabendessen ab 18.30 Uhr

Für alle, die gemeinsam Weihnachten feiern wollen. Anmeldung bis 11. Dez. an hansueli.ryser@kg-koeniz.ch, 031 971 61 00.

Stille am Abend Meditation

Do, 14. Dez., 18.30–19.00 Uhr, Thomaskirche.

MITTLERES ALTER / 60PLUS

Café littéraire

Literatur gemeinsam erleben
Di, 12. Dez., 19.30–22 Uhr, Thomasstube.
Auskunft B. Hildebrandt, 031 972 52 47.

Adventsfeier

Di, 19. Dez., 10.30 Uhr, Thomaskirche.
Pfrn. Ruth Werthmüller; Elie Jolliet, Orgel.

Essen am Dienstag

Di, 19. Dez., 12 Uhr, gr. Saal.
Anmeldung und Auskunft:
B. Hildebrandt, 031 972 52 47.

Spaziergruppe Thomas

Adventsvierei in der Thomasstube
Do, 14. Dez., 14.30 Uhr.
Auskunft R. Weber, 031 971 57 77.

Aufhören und Anfangen

So, 3. Dez., 10 Uhr, Thomaskirche

In diesem Gottesdienst verabschieden wir uns von Pfarrer Hansueli Ryser und unserer Sigristin, Katharina Beyeler. In einer besonderen Gesprächsrunde – diese wird von Katharina Kilchenmann, Redaktorin «reformiert.» und ehemalige Gastgeberin der SRF 1 Radio-Talkshow «Persönlich» moderiert – blicken wir zurück und in die Zukunft: Aufhören und Anfangen. Pfrn. Ruth Werthmüller; Pfrn. Barbara Brunner; Pfr. Michael Stähli; Elie Jolliet, Orgel; Manuel Herren, Saxophon. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen.

Feierlicher Gottesdienst an Heiligabend

So, 24. Dez., 17 Uhr, Thomaskirche

«Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch»

Pfrn. Barbara Brunner; Feline Thomas; Pfr. Hansueli Ryser; Elie Jolliet, Orgel; Inal Jioev, Oboe.

Turnen am Mittwoch

Immer mittwochs, ausser während der Schulferien, 9–10 Uhr, grosser Saal. Auskunft V. Zahnd, 031 381 47 54.

MUSIK

Konzerte und musikalische Feiern im Kirchenkreis Mitte sind chronologisch im roten Balken unten aufgeführt.

Kirchenchor Köniz-Liebefeld

Siehe Köniz und www.ref.ch/kch-kl

Gospelchor Liebefeld

www.gospelchor-liebefeld.ch
Proben: Dienstag, 20–22 Uhr, kleiner Saal. www.kirchenmusik-koenizmitte.ch.

KONTAKTE

Pfarramt
Pfrn. B. Brunner Frey, 079 722 62 16
Pfr. H. Ryser, 031 971 61 00
Pfrn. R. Werthmüller-Albrecht, 031 971 22 77
Thomaskirche: Buchenweg 21, 3097 Liebefeld
Sozialdiakonie: B. Hildebrandt, 031 972 52 47, Chr. Egli, 031 971 75 51
Sekretariat: S. Schneider, 031 972 52 31
Katechetin: M. Werthmüller, 033 222 50 87
Musik
E. Jolliet, 076 503 11 05
E. Zimmermann, 031 331 94 00
Sigristendienst: K. Beyeler, S. Humbel, B. Rötthlisberger, 031 972 52 24
Vermietungen: S. Humbel, dienstags, 031 972 52 24
www.kirche-liebefeld.ch

KIRCHENKREIS MITTE

Gottesdienste und Musik im Advent, an Weihnachten und an Silvester im Kirchenkreis Mitte

So, 3. Dez., 1. Advent
10 Uhr, Thomaskirche
Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Hansueli Ryser und Katharina Beyeler, Sigristin (s. oben).
20 Uhr, Murrihuus Schliern
Abendgottesdienst mit Abendmahl. Pfr. Michael Stähli; Armin Waschke, Klavier.

Mi, 6. Dez.
18.30 Uhr, Thomaskirche
«Macht hoch die Tür»
Orgelmusik in der Adventszeit mit Erica Zimmermann.

So, 10. Dez., 2. Advent
9.30 Uhr, Kirche Köniz
Gottesdienst mit Verabschiedung des Sigristen Beat Schär.
Mit Pfr. Tobias Rentsch; Andreas Marti, Orgel. Kinderhüten und Kirchenkaffee.
10 Uhr, Thomaskirche
Gottesdienst
Mit Pfrn. Ruth Werthmüller; Elie Jolliet, Orgel.

Mi, 13. Dez.
18.30 Uhr, Kirche Köniz
«Vom Himmel hoch, da komm ich her»
Orgelmusik in der Adventszeit mit Andreas Marti.

So, 17. Dez., 3. Advent
9.30 Uhr, Kirche Köniz
Gottesdienst
Mit Pfr. Tobias Rentsch; Andreas Marti, Orgel. Kinderhüten. Kirchenkaffee.
10.30 Uhr, Thomaskirche
3Klang11: offenes Adventssingen
Mit Elie Jolliet und 3Klang11-Team.
16 Uhr, Kirche Köniz
Adventsmusik
Musik von Dietrich Buxtehude
Mit Silvia Kristina Hadorn, Sopran; Ad-hoc-Instrumentalensemble; Elie Jolliet, Orgel; Kirchenchor Köniz-Liebefeld; Andreas Marti, Leitung.



Kirchenkreis Mitte

MURRIHUUS

Schliern



Abendgottesdienst im Murrihuus

Abendgottesdienst mit Abendmahl im Murrihuus am So. 3. Dez. um 20 Uhr mit Pfr. Michael Stähli; Armin Waschke, Klavier.

Gottesdienste

- So. 3. Dez. Kein Gottesdienst in der Kirche Koeniz. Gottesdienst zum 1. Advent in der Thomaskirche mit Verabschiedungen. Siehe Seite Liebefeld.
- So. 10. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent mit Verabschiedung Beat Schär. Pfr. Tobias Rentsch; Andreas Marti, Orgel. Kinderhüten, Kirchenkaffee.
- So. 17. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfr. Tobias Rentsch; Andreas Marti, Orgel. Kinderhüten, Kirchenkaffee.
- So. 24. Dez. 23 Uhr Christnachtfeier. Pfrn. Béatrice Müller; Andreas Marti, Orgel und ein(e) Violist(in).
- Mo. 25. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Weihnachtstag mit Abendmahl. Pfr. Lorenz Hänni; Andreas Marti, Orgel.
- So. 31. Dez. 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche St. Josef. Pfr. Michael Stähli, Gemeindeleiterin Christine Vollmer; Bea Caminada, Orgel; Christian Schmitt, Kantor.

KIRCHE KÖNIZ



Ökumenische Vesper

Fr, 19–19.30 Uhr.
1./8. Dez., Kath. Kirche.
15./22. Dez., im Chor der Ref. Kirche

INFORMATIONEN SCHLIERN

Heiligabend im Murrihuus



Bereits zum vierten Mal öffnen wir am 24. Dezember für Sie das Murrihuus. «Sie» sind alle, die nicht zu Hause oder auf der

Strasse feiern möchten – «Sie» sind Einzelpersonen, Paare oder Familien, die einfach einmal anders den Heiligen Abend feiern möchten. Alle sind herzlich eingeladen zu einem Apéro und kleinen Imbiss mit Dessert. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen, aber auch gemeinsam die Stille beim Weihnachtsbaum geniessen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erwarten wir Sie gerne ab 18 Uhr. Kommen und gehen ist jederzeit möglich. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Sie können sich also auch ganz spontan entscheiden, ins Murrihuus zu kommen. Wir freuen uns auf Sie. Weitere Auskünfte: Edith Schaefer, 031 971 71 14 oder SusAnnA Graf, 031 972 17 57 oder susanna.graf@kg-koeniz.ch

Murrihuus



Vom 25. Dezember bis 8. Januar bleibt das Büro im Murrihuus geschlossen. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr. Amir Gharatchedaghi und SusAnnA Graf.

Fahrdienste

An unseren Angeboten interessierte, gehbehinderte Menschen melden sich bitte am Dienstag vorher beim Sozialdiakonischen Dienst unter 031 972 17 57.

FÜR ALLE SCHLIERN

Chor «Stimm dich froh»

Mi, 13. Dez., 9.30–11 Uhr, Weihnachtssingen, Murrihuus. Leitung Christine Lüthi, Einstieg jederzeit möglich, Unkostenbeitrag Fr. 5.–.

Christliche Meditation

Mi, 13. Dez., 19.15 Uhr, Murrihuus.

Pasta-Zmittag

Fr, 15. Dez., 11.45–13 Uhr, Murrihuus. Kinder bis 10 Jahre gratis. Anmeldung bis Do, 14. Dez. mittags unter 031 972 17 57 oder an susanna.graf@kg-koeniz

Gymnastik

FitGym

Do, 8.30–9.30 Uhr: kräftigen, bewegen, dehnen und entspannen mit Musik.

Fit bleiben im Alter

Do, 9.45–10.45 Uhr: sanfte Gymnastik mit Musik, grösstenteils sitzend.

Auskunft

Annette Mauerhofer, 031 971 90 85.

FRAUEN SCHLIERN

Strickgruppe

Mi, 6. Dez., 14.30 Uhr, Murrihuus. Stricken für Menschen in Notsituationen.

Frauentreff

Wir feiern Advent
Mi, 6. Dez., 9 Uhr, Murrihuus.

Frauenwanderung

Mi, 13. Dez., Treffpunkt: 14 Uhr, Postautohaltestelle Schliern.

60 PLUS SCHLIERN



Monatstreff

Adventsfeier mit Pfr. Tobias Rentsch; Piano Armin Waschke; Cello Barbara Wieser; FW-Team-Monatstreff und Sozialdiakonie Schliern.
Do, 21. Dez., 14 Uhr, Murrihuus.

Offener Mittagstisch

Fr, 22. Dez., 12.30 Uhr, Murrihuus. Anmeldung bis Di, 19. Dez., unter 031 972 17 57.

Jassen und Spielen

Fr, 22. Dez., 13.30–16 Uhr, Murrihuus. Ohne Anmeldung.

FÜR ALLE KÖNIZ

Rückblick Imbisstag

Der Imbisstag hat wiederum viele Gäste ins Ritterhuus gelockt. Herzlichen Dank. Ein ganz grosses Merci ebenfalls allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen beigetragen haben. Mit dem Erlös können wir die wertvolle Arbeit der Stiftung Theodora unterstützen. Christine Egli und das OK Team.

SENIOREN KÖNIZ

Gymnastik – Bewegungsangebot für SeniorInnen

Mi, 6./13. Dez., 9.30–10.30 Uhr, Ritterhuus, Kosten Fr. 5.- pro Mal, anmelden bei Eveline Rath, 079 502 15 84, eveline.rath@gmx.ch

Montag-Jassen

Mo, 11. Dez., 14 Uhr, Ritterhuus. Mit Zvieri. Ohne Anmeldung.

Ökumenischer Mittagstisch

Do, 14. Dez., 12 Uhr, Pfarrezentrum St. Josef. Anmeldung bis Montag vorher, 031 970 05 70.

Internet-Café – generationenübergreifend

Unter Anleitung von Jugendlichen Erfahrungen im Umgang mit Internet, PC, Laptop, Tablet oder Natel machen. Anschliessend an den Kurs gibt es Kaffee und Kuchen. Der Kurs richtet sich an Anfänger und leicht fortgeschrittene Anfänger.
Sa, 16. Dez., 8.30–11 Uhr, Ritterhuus, Koeniz, 1. Stock. Teilnahme nur mit Anmeldung. 6 Kurstage kosten Fr. 60.–, Betrag am ersten Tag mitbringen. Einzelne Kurse kosten Fr. 10.–, bezahlbar am jeweiligen Kurstag. Anmelden/Info: Béatrice Müller, 031 971 58 33; Christine Egli, 031 971 58 34.



Weihnachtsfeier im Altersheim

Fr, 22. Dez., Altersheim Lilienweg. Mit Pfr. Tobias Rentsch, Armin Waschke (Piano), Barbara Wieser (Cello).

PFARRETEAM KÖNIZ/SCHLIERN

Pfr. M. Stähli, 031 971 02 30, Muhlerstr. 3, 3098 Koeniz
Pfrn. B. Müller, 031 971 50 37, Muhlerstr. 5, 3098 Koeniz
Verweser Schliern: Pfr. L. Hänni, 031 971 73 41, Gutenbergstrasse 7, 3011 Bern
Verweser Schliern: Pfr. T. Rentsch, 031 972 41 21, Schaufelweg 41A, 3098 Schliern

KONTAKTE KÖNIZ

Katechetik

L. Hänni, 031 971 73 41;
B. Müller 031 971 50 37;
M. Werthmüller 033 222 50 87

Organist/Kirchenchorleiter

A. Marti, 031 971 72 15

Diakonie

Ch. Egli, 031 971 58 34
Pfrn. B. Müller, 031 971 58 33

Sekretariat

B. Bieri, 031 978 03 39

Sigrist

St. Leuenberger, B. Schär, 079 341 08 32

Reservationen

Kirche: A. Marti, 031 971 72 15, andreas.marti@kg-koeniz.ch
Ritterhuus: Kulturhof-Schloss Koeniz, 031 972 46 46, info@kulturhof.ch
www.kirche-koeniz.ch

KONTAKTE SCHLIERN

Katechetik: A. Reber, 031 849 16 38
Diakonie: S. Graf, A. Gharatchedaghi, 031 972 17 57
Sigrist: H.U. Stettler, 079 886 37 74

Kirchenmusiker

A. Waschke, 031 972 82 18

Reservationen

Kirche: A. Marti, 031 971 72 15
Murrihuus: B. Zbinden, 031 972 39 29
Mo–Fr, 9–11 und 14–18 Uhr
www.kirche-schliern.ch

Weihnachtsmarkt im Schlosshof

Mit Kerzenziehen und Basteln für Gross und Klein in der Schloss-Schür. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Auskunft Christine Egli, SD Kreis Mitte, 031 971 58 34. Sa, 9. Dez., 10–19 Uhr; So, 10. Dez., 10–17 Uhr.

Adventsgärtli



Obligatorische Veranstaltung aller 3. und 4. Klassen KUW Standort Kirche Koeniz, gerne mit den Eltern. Ab

15.30 Uhr Kranzen im Wöschhuus Koeniz. Um 17.30 Uhr Besammlung vor dem Ritterhuus Koeniz bei der Spirale. Anschliessend Suppe und Würstchen geniessen. Ende zirka 19 Uhr. Die SchülerInnen der 5. und 6. Klasse sind mit den Eltern ebenfalls herzlich eingeladen (freiwillig). Sa, 2. Dez., 15.30–19 Uhr, Wöschhuus Koeniz.

Altersnachmittag mit Texten/Musik



Geschichten und Musik zur Advents- und Weihnachtszeit. Mit Pfr. Tobias Rentsch, Armin Waschke (Klavier), Barbara Wieser (Cello), Béatrice Müller (SD) und Freiwillige.
Mi, 20. Dez., 14 Uhr, Rittersaal.

KIRCHENKREIS MITTE

AMTSWOCHE KIRCHENKREIS MITTE

Woche 48 (27.11.–3.12.): Pfrn. Béatrice Müller

Woche 49 (4.12.–10.12.): Pfr. Tobias Rentsch

Woche 50 (11.12.–17.12.): Pfrn. Ruth Werthmüller

Woche 51 (18.12.–24.12.): Pfr. Michael Stähli

Woche 52 (25.12.–31.12.): Pfrn. Ruth Werthmüller

Gottesdienste und Musik im Advent, an Weihnachten und an Silvester im Kirchenkreis Mitte

Mi, 20. Dez. 18.30 Uhr, Thomaskirche Weihnachtsschlager Orgelmusik in der Adventszeit mit Elie Jolliet

So, 24. Dez., 4. Advent und Christnacht 17 Uhr, Thomaskirche Feierlicher Gottesdienst zu Heiligabend für die ganze Familie. Mit Pfr. Hansueli Ryser; Pfrn. Barbara Brunner; Elie Jolliet, Orgel; Inal Jioev, Oboe.



Ab 18 Uhr, Murrihuus Bei einem kleinen Imbiss miteinander plaudern, zusammen die Stille und den Kerzenschein geniessen. Kommen und Gehen jederzeit möglich, ohne Anmeldung.

23 Uhr, Kirche Koeniz Christnachtfeier Mit Pfrn. Béatrice Müller; Andreas Marti, Orgel und ein(e) Violist(in).

Mo, 25. Dez., Weihnachten 9.30 Uhr, Kirche Koeniz Gottesdienst zu Weihnachten Mit Pfr. Lorenz Hänni; Andreas Marti, Orgel.

So, 31. Dez., Silvester 17 Uhr, Kath. Pfarrei St. Josef Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche St. Josef. Mit Pfr. Michael Stähli und Gemeindeleiterin Christine Vollmer. Bea Caminada, Orgel; Christian Schmitt, Kantor. **17 Uhr,** Thomaskirche Gottesdienst mit Pfrn. Ruth Werthmüller; Erica Zimmermann, Orgel; Judith Simon, Saxophon.

Mo, 1. Januar, Neujahr 17 Uhr, Kirche Koeniz «Felice capodanno – dolci italiani» Orgelmusik zu Neujahr mit Andreas Marti.

Kirchenchor Koeniz-Liebefeld Probe gemäss Probeplan, jeweils Donnerstag, 20 Uhr, kleiner Saal Thomaskirche. www.ref.ch/kch-kl/



Monatslied

Nr. 373: Gott liebt die Welt mit ihrer Schuld.

SPIEGEL Gottesdienste

So. 3. Dez. 9.30 Uhr Teamgottesdienst zum 1. Advent (s. unten).
 So. 10. Dez. 9.30 Uhr Predigtgottesdienst zum 2. Advent mit Kinderkirche. Pfrn. Melanie Pollmeier und Kinderkirchenteam; Anett Rest, Orgel (s. unten).
 Mi. 13. Dez. 19.30 Uhr Taizé-Feier in der Kirche mit Roger Vogt, Theologe; und Ad-hoc-Musizierenden.
 So. 17. Dez. 9.30 Uhr Predigtgottesdienst zum 3. Advent mit Tannenbaum-apéro. Pfrn. Melanie Pollmeier; Anett Rest, Orgel.
 So. 24. Dez. 17 Uhr Familienweihnacht zum Heiligen Abend. Pfrn. Melanie Pollmeier; Rolf Kopp; Christine Heggendorf, Orgel; Marco Olgiati, Flöte.
 So. 24. Dez. 22 Uhr Predigt zur Christnacht. Pfrn. Melanie Pollmeier; Anett Rest, Orgel und Gesang.
 Mo. 25. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst zum Weihnachtstag mit Abendmahl. Pfrn. Anita Zocchi; Christine Heggendorf, Orgel; Barbara Hächler, Harfe.
 So. 31. Dez. Kein Gottesdienst
 Mo. 1. Jan. 17 Uhr Musik und Wort zum Neuen Jahr. Anett Rest, Orgel und Horn; Pfrn. Melanie Pollmeier. Mit Neujahrsempfang, Sekt und Leckereien.



AMTSWOCHE

Amtswochen Pfarrämter (Kalenderwochen KW):
 Pfrn. Melanie Pollmeier, 031 971 30 74; KW 49/50/51/52
 Pfrn. Johanna Fankhauser, 031 302 71 42/079 378 79 67; KW 48
Sozialdiakonie: Philippe Häni, 076 480 07 84, Petra Wälti, 031 971 40 46/031 961 64 22
Sekretariat: Doris Schneider, 031 971 40 46
www.kirche-spiegel.ch

FÜR ALLE

Nun komm der Heiden Heiland
 Festliche Kantaten zum 1. Advent (Telemann; J.S. Bach; Maurizio Kagel: Turmbau zu Babel). Felicitas Erb, Sopran; Viktoria Kadar, Alt; Tobias König, Tenor; Simon Lanegenegger, Bariton; Ensemble auf Barockinstrumenten, Spiegelchor; Leitung: Mona Spägle. Eintritt: Fr. 30.– (nummerierte Plätze), Vorverkauf: marianne.christeller@solnet.ch. Kasse: 30 Min. vor Beginn. Kinder in Begleitung gratis. Sa, 2. Dez. 17 Uhr; So, 3. Dez. 11 Uhr, Kirche.

Team-Gottesdienst
 Zum 1. Advent mit allen Mitarbeitenden des Kirchenkreises Spiegel und dem Spiegelchor unter der Leitung von Mona Spägle; Christine Heggendorf, Orgel. Einsetzung des Jahresleitworts: ZUGEWANDT mit Hissen der neuen Fahne durch die Künstlerinnen. So, 3. Dez., 9.30 Uhr, Kirche.

Mittagstisch für alle
 Mi, 6. Dez., 12.15 Uhr, KGH. Salat oder Suppe, Hauptgang, Dessert + Getränke für Fr. 14.–. Anmeldung bis Mo, 4. Dez., petra.waelti@kg-koeniz.ch, 031 971 40 46.

Damenrunde
 Di, 5. Dez., 9.30 Uhr, Cheminéezimmer. Kontakt: Pfrn. Melanie Pollmeier.

Adventsfeier am Gemeindenachmittag
 Gemeinsamer Besuch der «D'Zäller Weihnacht» (s. rechts). Mi, 13. Dez., 15 Uhr, Kirche. Anschl. Zvieri im Saal. Auskunft/Fahrdienst: Petra Wälti, 031 971 40 46, petra.waelti@kg-koeniz.ch.

Literaturkreis
 Do, 21. Dez., 19 Uhr, kleines U-Zimmer. Auskunft: Pfrn. Melanie Pollmeier.

Kafi-Egge
 Ab März 2018.

MÄNNER

Männer treffen Männer
 Persönlicher Austausch mit Teilete, zu der jeder etwas beiträgt. Fr, 15. Dez., 9.30 Uhr KGH. Auskunft: Kurt Walther, 031 972 61 07.

WABERN Gottesdienste

So. 3. Dez. 11 Uhr Ökum. Familiengottesdienst zum 1. Advent (s. Flyer unten).
 Fr. 8. Dez. 19 Uhr Wort und Musik im Advent: Vom Himmel hoch. Pfr. Bernhard Neuenschwander; Andreas Scheuner, Orgel (s. Flyer links).
 So. 10. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Bruno Leugger; Andreas Scheuner, Orgel.
 So. 17. Dez. 9.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent: Pfr. Bernhard Neuenschwander; Andreas Scheuner, Orgel.
 Fr. 22. Dez. 19 Uhr Wort und Musik im Advent: Nun komm, der Heiden Heiland. Pfrn. Maria Fuchs Keller; Andreas Scheuner, Orgel (s. Flyer links).
 So. 24. Dez. 17 Uhr Heiligabend: Kurze Feier für Familien und alle Generationen mit der Weihnachtsgeschichte nach Lukas (s. Flyer unten).
 So. 24. Dez. 23 Uhr Heiligabend-Gottesdienst. Pfr. Bernhard Neuenschwander; Misa Stefanovic, Violine; Andreas Scheuner, Orgel (s. Flyer unten).
 Mo. 25. Dez. 9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Trompetenmusik und Abendmahl; Astrid Wolfsberger, Trompete; Andreas Scheuner, Orgel; Pfrn. Maria Fuchs Keller.



FÜR ALLE

Für sich sorgen – Placement
 Placement und freies Tanzen: Fr, 1./15. Dez., 12.15–13.45 Uhr, KGH. Placement und aufbauende Ruhe: Fr, 8./22. Dez., 17.30–19.00 Uhr, KGH. Auskunft: Petra Wälti.

Lesekreis Mystik der Freiheit
 Di, 5./19. Dez., Predigt 25/26, 10.30 Uhr, Altes Pfarrhaus, Pfr. Bernhard Neuenschwander.

Mittagstisch
 Do, 7. Dez., 12.15 Uhr, KGH. Anmeldung/Fahrdienst bis 6.12., 12 Uhr, Petra Wälti, 031 961 64 22.

Kreistänze aus aller Welt – Bewegte Spiritualität im Advent
 Do, 7. Dez., 20–21.30 Uhr, KGH, Kosten Fr. 20.–, ohne Anmeldung.

Das Frytig Zmorge-Team lädt ein...
 ... zum Glühweinhöck im Advent in geselliger Runde. Fr, 8. Dez., 14.30 Uhr, KGH. Alle sind herzlich willkommen! Anmeldung: Sylvia Zaugg, 031 971 45 25.

Schreibwerkstatt
 Zu Hause schreiben – in der Gruppe vorlesen. Di, 12. Dez., 15–17.15 Uhr, Altes Pfarrhaus. Auskunft: Eva Schwegler.

Spielnachmittag

Wer gerne spielt – Jassen, Rummy Cub etc. – ist herzlich eingeladen. Mit Kaffee, Güezi und einer Geschichte. Mi, 13. Dez., 14–16.40 Uhr, KGH. Ohne Anmeldung. Eva Schwegler + Team.

Lichterlabyrinth

Feier am Luzia-Tag mit anschl. Imbiss. Mi, 13. Dez., 18.30 bis ca. 20 Uhr, Rasenlabyrinth beim Alten Pfarrhaus, Waldblickstr. 26. Bei jeder Witterung, ohne Anmeldung. Auskunft: Eva Schwegler.

Stille Meditation für alle – Oase in der Hektik

Das tägliche Rennen kann zur Qual und Entspannung zum raren Gut werden. Stille Meditation ist eine Oase in der Hektik, ein Moment, sich zu spüren und mit sich in Frieden zu kommen. Einstieg jederzeit möglich. Mi, 13./20. Dez., (am 6./27. Dez. keine Meditation), 17.30–19 Uhr, Ref. Kirche, Pfr. Bernhard Neuenschwander.

Theologischer Gesprächskreis

Wir diskutieren über aktuelle religiöse Themen. Anschl. Kaffee und Kuchen. Di, 19. Dez., 14.30–16.30 Uhr, Waldblickstrasse 26, Wabern, Pfrn. Maria Fuchs Keller.

Nachmittag 60+

Besinnliche Weihnachtsfeier mit dem Chörl «Mir singe mitenand» und einem feinen Zvieri. Mi, 20. Dez., 14.30, KGH. Auskunft/Fahrdienst: Eva Schwegler.

KINDER/JUGENDLICHE

HERO5 – Der Giele-Club in Wabern
 Für Jungs vom 5. bis 7. Schuljahr Sa, 9. Dez., 18–21 Uhr, Treffpunkt: Jugendtreff STAR, Villa bernau. Begleitet durch Philippe Häni, 076 480 07 84.

VORANZEIGE

Orgel-Neujahrskonzert mit Andreas Scheuner
 Mo, 1. Jan., 17 Uhr, Ref. Kirche Wabern.

KONTAKTE

Pfarramt
 Pikettnummer Tel. 031 961 29 24
 Bernhard Neuenschwander, Tel. 031 961 66 08
 Maria Fuchs Keller, Tel. 031 961 66 09
Sozialdiakonie
 Philippe Häni, 076 480 07 84
 Eva Schwegler, 031 961 64 39
 Petra Wälti, 031 961 64 22, 031 971 40 46
Katechetin
 MariAnne Staub, 079 324 10 79
Sigrist/in
 Peter Sigrist, Katharina Marti, 079 408 39 21
Sekretariat
 Doris Schneider, 031 961 64 36
www.kirche-wabern.ch



Zeitinsel im Advent

Impulse, Stille und Gebet
 Di, 5./12./19. Dez., 17–17.30 Uhr, Kirche, Pfrn. Melanie Pollmeier.



Maria und der Engel

Kinderkirche parallel zur Predigt am 2. Advent. Wir hören, wie Maria Besuch von einem Engel bekommt und basteln etwas zum 2. Advent. So, 10. Dez., 9.30 Uhr, Kirche.

Krippen- und Singspiel



D'Zäller Weihnacht
 Mit über 70 Kindern führen die Schule und der Kirchenkreis Spiegel das bekannteste musikalische Krippen- und Singspiel der Schweiz auf. «D'Zäller Weihnacht» von Paul Burkhard ist ein Weihnachtsklassiker und berührt durch seine Einfachheit, seine Ursprünglichkeit und die schlichte Musik. Keine Reservation. Türöffnung 45 Min. vor Beginn. Kollekte. Mi, 13. Dez., 15 Uhr; Fr, 15. Dez., 19.30 Uhr; Sa, 16. Dez., 17 Uhr, Kirche.

KINDER/JUGENDLICHE

COLD GREEN – Der Giele-Club im Spiegel
 Treff für Jungs vom 5. bis 7. Schuljahr Mi, 20. Dez., 14–17 Uhr, Treffpunkt: Jugendtreff Pyramid, KGH. Begleitet durch Philippe Häni, 076 480 07 84.

Ökum. Familiengottesdienst zum 1. Advent



«Dem Christkind den Weg erleuchten» mit dem Kinderchor Singkreis Wabern. Leitung Maria Ryser; anschl. Brunch und Gestalten von durchscheinenden Sternen. Pfrn. Maria Fuchs Keller; Christine Vollmer, Gemeindeleiterin St. Michael. So, 3. Dez., 11. Uhr, Ref. Kirche Wabern.

Weihnachtsfeier für Alle



Feier für Familien und alle Generationen
 Mit der Weihnachtsgeschichte nach Lukas und weihnachtlichen Liedern des Kinderchors Singkreis Wabern, Leitung Maria Ryser; Pfrn. Maria Fuchs Keller. So, 24. Dez., 17 Uhr, Kirche.

NIEDERSCHERLI Gottesdienste



- So. 3. Dez. 9.30 Uhr Zum 1. Advent: «Das Angebot». Pfr. R. Rychener; Jodlerchörli Meiegruess; S. Leutenegger, Orgel. Kirchenkaffee.
- So. 10. Dez. 9.30 Uhr Zum 2. Advent: «Vom Hirten, der die Krippe hütete». Pfr. R. Rychener; Trachtengruppe Gasel; A. Waschke, Orgel. Kirchenkaffee.
- So. 17. Dez. 9.30 Uhr Zum 3. Advent: «Der Engel lügt». Pfr. R. Rychener, 7ner-Chörli; A. Waschke, Orgel. Kirchenkaffee.
- So. 24. Dez. 23 Uhr Christnacht. Pfr. J. Matthäus; Turmbläserduett; E. Messmer, Orgel. Glühwein.
- Mo. 25. Dez. 10 Uhr Weihnachten mit Abendmahl. Pfr. J. Matthäus; S. Leutenegger, Orgel.
- So. 31. Dez. 17 Uhr Jahresausklang. Pfr. J. Matthäus; R.L. Roder, Violine; H.P. Graf, Orgel. Kirchenkaffee.

AMTSWOCHE

Woche 48–50: Pfr. Res Rychener, 031 849 01 21

Woche 51/52: Pfr. Jochen Matthäus, 031 842 06 09

Abwesenheit Pfr. Res Rychener: 19.–31. Dezember

FÜR ALLE

90 Jahre Kirchenchor Niederscherli
Jubiläumskonzert: Der Messias von G.F. Händel. Fr. 1. Dez., 20 Uhr, Kirche Niederscherli. Ticket Vorverkauf ticketfrog.ch / Bank Gantrisch (Niederscherli + Schwarzenburg).

Gotteslob am Morgen

Mi, 5. Dez., 9.30–10 Uhr, Kirche. Leni Augsburgberger.

Inseltreff – Erziehende im Gespräch

Mi, 6. Dez., 9–11 Uhr, Kirchengemeindehaus. Auskunft: Ruth-Lisa Roder.

Bistromorgen

Sa, 9. Dez., 9–13 Uhr, Bistro chiuche egge.

Adventskonzert Gospelchor

«He's Got The Whole World». So, 10. Dez., 17 Uhr, Kirche Niederscherli.

Advent in Oberscherli

Fr, 8. Dez., 19–20 Uhr, im Dachstock des Schulhauses. Mit Pfr. Res Rychener. Geschichten für Jung und Alt, Lieder zum Singen und Knabbereien.

Meditation des Tanzes

Fr, 15. Dez., 19.45–21.30 Uhr, Kirche. Tanzen zur Advents- und Weihnachtszeit. Anschl. gemütliches Zusammensein (Knabbereien/Getränke). Rose-Marie Ferrazzini-Rui.

Friedenslicht



Das Friedenslicht, als Zeichen des Friedens, wird in der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet und in die ganze Welt versandt. Wir laden Sie ein, im Bistro chiuche egge mit Ihrer eigenen Kerze oder Laterne das Friedenslicht abzuholen. Das Laternenlicht darf im Zug mitgenommen werden. Di, 19. Dez., 19–20 Uhr.

Studien- und Ferienwoche 2018

Sonntag, 13. bis Freitag, 18. Mai. Das Christentum in der Euroregio Bodensee. Hotel St. Elisabeth im Kloster Hegne, Kreis Konstanz. Anmeldung bei Pfr. R. Rychener ab sofort bis 10. Januar 2018.

AKTIV 55PLUS

Forum

Fr, 8. Dez. 8.30–11 Uhr, KGH. Adventshöck. Märli, Kaffee und Guetzlis mit Margrit Hofstetter. Auskunft / Anmeldung: Sylvia Witschi.

Adventsanlässe im Kirchenkreis auf einen Blick

Fr, 8. Dez., 19–20 Uhr, Advent in Oberscherli
Sa, 9. Dez., 9–12 Uhr, Bistromorgen
Mi, 13. Dez., 14–17 Uhr, Seniorenweihnachten
Sa, 16. Dez., 18–20 Uhr, Waldweihnachten für die ganze Familie
Di, 19. Dez., 19–20 Uhr, Friedenslicht im Bistro chiuche egge
Während der Adventszeit ist die Krippe in der Kirche beleuchtet.



Zu den Gottesdiensten



Der Advent, die Ankunftszeit von Jesus Christus, ist die Zeit des Wartens. Wir warten einerseits darauf, an Weihnachten den Geburtstag von Jesu von Nazareth feiern zu dürfen, andererseits warten wir auf seine endgültige Wiederkunft, wie in der Bibel verheissen. In dieser besonderen Zeit spielen Engel, als Botschafter von Gott, eine wichtige Rolle. Sie verdeutlichen den Menschen, besonders den Hirten, worum es geht. So gibt es viele alte und neuere Engels- und Hirtengeschichten, die erzählt werden wollen. Das Erzählen ist in allen Religionen sehr wichtig, sind doch Religionen eigentlich Erzählgemeinschaften, in denen das Wissen von Gott von Generation zu Generation weitergegeben wird. Darum nehme ich an den drei ersten Adventssonntagen dieses Jahres das Erzählen auf und stelle drei Engels- und Hirtengeschichten in die Mitte des Gottesdienstes, die auf unterschiedliche Weise verdeutlichen, was Advent heute ist im Warten auf Jesus Christus. Zusammen mit den mithelfenden Chören aus dem Kirchenkreis lade ich Sie alle, Jung und Alt, herzlich zu diesen Gottesdiensten ein! Res Rychener

Waldweihnacht im Birchwald

Für die ganze Familie! Wir schmücken ein Bäumchen, hören eine Adventsgeschichte und singen Lieder. Wir geniessen ein Fondue, direkt auf dem Feuer zubereitet! Auskunft: Ruth-Lisa Roder/Deborah, 079 382 60 69. Sa, 16. Dez., 18–20 Uhr, Treffpunkt beim KGH.



Schneeschuhlaufen

Mi, 13. Dez. Siehe Ausschreibung Webseite und Flyer. Auskunft: Erika Nobs.

Kontakte Aktiv 55plus

Forum: Sylvia Witschi, 031 849 00 08
Schneeschuhlaufen: Erika Nobs, 031 849 07 49

SENIOREN

Mittwochstisch

Mi, 6. Dez., 12 Uhr, Restaurant Rössli, Gasel. Auskunft: A. Reber.

Seniorenweihnachten

Mi, 13. Dez., 14–17 Uhr, Kirchengemeindehaus. Alle sind herzlich eingeladen. Auskunft: Alice Reber.

KONTAKTE

Pfarrteam

Res Rychener, 031 849 01 21
Jochen Matthäus, 031 842 06 09
Katechetik und Sozialdiakonie
Marc Bloesch, 079 786 02 38
Alice Reber, 031 849 16 38
Ruth-Lisa Roder, 079 456 75 85
Sekretariat
Beatrice Bieri, 031 849 16 46
www.kirche-niederscherli.ch

OBERWANGEN Gottesdienste



- Kirche Oberwangen:**
So. 3. Dez. 9.30 Uhr Pfr. M. Gerber; Kirchenchor; Orgel E. Feingold.
So. 17. Dez. 9.30 Uhr Pfr. M. Gerber; Chor Vocappella; Orgel M. Reinhard.
So. 24. Dez. 23 Uhr **Christnachtfeier.** Pfrn. U. Schatz; B.I.G. Band.
Mo. 25. Dez. 9.30 Uhr **Weihnachtsgottesdienst.** Pfr. M. Gerber; Orgel E. Feingold; Cello O. Ovejero; Abendmahl.
So. 31. Dez. 9.30 Uhr Pfr. M. Gerber; Orgel M. Reinhard.
- KIZ Niederwangen:**
So. 10. Dez. 10.10 Uhr **Für Klein und Gross.** Pfrn. U. Schatz und Sunstigsträff; B.I.G. Band; Imbiss.

AMTSWOCHE

Woche 50/51:
Pfrn. Ulrike Schatz, 031 980 06 61

Woche 48/49, 52:
Pfr. Mathias Gerber, 031 981 32 32

GOTTESDIENSTE KINDER

Kinderhüeti/Sunstigsträff

So, 3., 10. + 17. Dez.; Didier Bourqui, 031 971 69 24.

VORSCHAU

Freuen Sie sich auf den Basar vom 27. Jan., 9.30 bis 15 Uhr, Mehrzweckanlage Oberwangen.

FÜR ALLE

KIZ-Café

Di, 9.30–10.30 Uhr, KIZ Niederwangen. Käthi Strasser, 031 889 09 70.

Wochengebet

Di, 9–9.30 Uhr; Do, 17.30–18 Uhr, KIZ Niederwangen. Markus Dolder, 031 980 06 62.

Raum der Stille über Mittag

Do, 11.30–13.30 Uhr, KIZ Niederwangen.

FRAUEN

MüKi POINT

Treffpunkt für Mütter und Kinder. Mi, 6. Dez., 9.30–11 Uhr, KIZ Niederwangen. Dominique Ziegler, 031 941 47 42.

Weihnachtsfeier für Mütter und Kinder

Mi, 20. Dez., 9.30 bis ca.10.30 Uhr, Kirche Oberwangen. Ulrike Schatz, 031 980 06 61.

KINDER/JUGENDLICHE

«roundabout»

Mi (ausser Schulferien), Kids 17.45–19 Uhr/ Youth 19.30–21 Uhr, KIZ Niederwangen. Rahel Zürcher, 078 838 87 73.

Jungschar

Sa, 2./16. Dez. (Gesamtweihnachtsfest), 14–17.30 Uhr, KIZ Niederwangen. Ursula Stoll, 079 442 00 84.

«Ice Age» – Teenager-Treff

Fr, 1. Dez., 19.30 Uhr, Sa, 9. Dez., 18.30–23 Uhr, KIZ Niederwangen. David Berger, 079 716 90 69.

Jugendgruppe

Sa, 2. Dez., 19.15 Uhr (Weihnachtsessen)/ Fr, 15. Dez., 20.15 Uhr, KIZ Niederwangen. Simeon Mathys, 079 385 99 52.

SENIOREN/55PLUS

Seniorenweihnachten

Mi, 13. Dez., 14 Uhr, Kirche Oberwangen. Anschl. Zvieri im KGH. Mathias Gerber, 031 981 32 32.

Gottesdienste

So, 3. Dez., 9.30 Uhr, Kirche Oberwangen.

Liturgische Adventsfeier. Offenes Singen mit dem Kirchenchor Oberwangen. Osvaldo Ovejero, Leitung; Esther Feingold, Orgel.



So, 10. Dez., 10.10 Uhr, KIZ Niederwangen.

Warten auf Weihnachten
Wir machen uns Gedanken übers **Warten, Erwarten** über **Unerwartetes** und wollen zusammen den **erwarteten** Jesus feiern.
Die Kinder vom Sunstigsträff werden Szenen und Texte aus der Weihnachtsgeschichte vorführen.
Alle sind herzlich eingeladen!

So, 17. Dez., 9.30 Uhr, Kirche Oberwangen.

Der Chor Vocappella singt Teile aus der Missa brevis Sancti Joannis de Deo von Franz Joseph Haydn.



Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Lukas 2, 14

Die Kirchenkreiskommission und die Mitarbeitenden des Kirchenkreises Oberwangen wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und viel Freude im neuen Jahr.

Handarbeiten

Di, 12. Dez., 14 Uhr, KGH. Käthi Strasser, 031 889 09 70.

KONTAKTE

Pfarrteam

Mathias Gerber, 031 981 32 32;
Ulrike Schatz, 031 980 06 61
Sigristendienst/Vermietungen
Otto Jost, Elizabeth Kehl, 076 451 92 95
Sozialdiakonie
Markus Dolder, 031 980 06 62;
Pia Neuhaus, 079 272 77 28
Förderverein
Sven von Gunten, 079 315 16 70
KUW
Madeleine Geissbühler, 079 268 70 75;
Hans-Martin Kromer, 026 322 79 62
Sekretariat
Cornelia Matthews, 031 980 06 63
www.kirche-oberwangen.ch



Der Kirchenchor Niederscherli feiert dieses Jahr sein 90-jähriges Bestehen.

Ein grosses Licht wird kommen

Besinnlich und beeindruckend / Die Adventskonzerte des Kirchenchors Niederscherli stehen vor der Tür. In den Kirchen Niederscherli und Oberbalm sind die festlichen, besinnlichen und dramatischen Klänge des Oratoriums «Der Messias» von Georg Friedrich Händel zu erleben.

«Denn es ist uns ein Kind geboren, uns zum Heil ein Sohn gegeben.» Das ist der Beginn eines heiteren Chorals aus dem Oratorium «Der Messias» von Georg Friedrich Händel. Der Text dieser Passage stammt aus dem alttestamentlichen Buch des Propheten Jesaja. Er verweist auf das Kommen eines «Friedensfürsten», der als grosses Licht «hell über denen strahlt, die ohne Hoffnung sind». Jesus Christus erfüllt diese Prophezeiungen des «Messias», des Gesalbten, so wie es im neuen Testament geschrieben steht.

An den diesjährigen Adventskonzerten führt der Kirchenchor Niederscherli diese kraftvolle Barockkomposition Händels auf. «Weil das Werk die Geburt und das Leben Christi beinhaltet, passt es gut in den Advent. Es ist eine Zeit der Ankunft», sagt Niklaus Loosli, der Dirigent des Kirchenchors Niederscherli. Weitere Themen des dreiteiligen Oratoriums sind die Passion und der Tod des Messias sowie dessen Auferstehung und die Lobpreisung Gottes.

In den Inhalt katapultiert

«Nun stellt euch vor, dass ihr in einen grossen Apfel beissen würdet. Und zwar schon bevor ihr zu singen beginnt», sagt Niklaus Loosli am Probenwochenende im Oktober im Kirchgemeindehaus Niederscherli. Mit dieser Anweisung versucht er mit den rund 40 anwesenden Sängerinnen und Sängern einen sauberen Tonansatz zu erreichen. Da der junge Chorleiter selbst ausgebildeter Solosänger ist, gibt er oft stimmtechnische, bildhafte Anweisungen. Manche Chorsängerinnen schwärmen: «Er ist ein Phänomen. Er wird bestimmt mal Grosses erreichen.» Mit dem Einstudieren des Messias startete der Kirchenchor Niederscherli zu Beginn dieses Jahres. «Händels Musik katapultiert einen direkt in den Inhalt, sie ist sehr feingliedrig und äusserst nahe am Text komponiert», erzählt Loosli. Deshalb liegen ihm bei der Umsetzung die rhythmische Durchsichtigkeit und die Textverständlichkeit besonders am Herzen. So würde sich schliesslich das emotionale Potenzial des Werks beim Publikum optimal entfalten können.



Präzise auf den Schlag: Niklaus Loosli in seinem Element.

IMPRESSUM

«Reformiert.» kann schriftlich abbestellt werden: Verlag reformiert., Abos, Gaswerkstrasse 56, 4900 Langenthal. abo.reformiert@merkurdruk.ch

ADRESSEN KIRCHGEMEINDE KÖNIZ

Präsidentin Kirchgemeinderat

Brigitte Stebler, 031 978 03 30
brigitte.stebler@kg-koeniz.ch

Verwaltung Kirchgemeinde Köniz

Tel. 031 971 30 30, Fax: 031 971 30 35
Ritterhuus Schloss Köniz, Muhlerstrasse 5,
Postfach 589, 3098 Köniz
info@kg-koeniz.ch, www.kg-koeniz.ch

Redaktion «reformiert.» Köniz (S. 17–22):

Yvonne Mühlematter, 079 752 66 48
E-Mail: kommunikation@kg-koeniz.ch

Redaktionsschluss allg. Teil Jan.-Nr:

Mi. 22. November.

Redaktionsschluss Kreise Jan.-Nr:

Mi. 29. November 12 Uhr.



Der Kirchenchor Niederscherli probt Händels «Messias».

Halleluja!

Bereits die Uraufführung des «Messias» in Dublin im Jahr 1742 löste Begeisterung aus. Beachtlich ist, dass Händel das Oratorium in nur 24 Tagen komponierte. Das Textbuch stammt von Charles Jennens und basiert ausschliesslich auf biblischen Quellen. Das darin enthaltene «Halleluja» entwickelte sich zum wohl berühmtesten Chorstück der Musikgeschichte. «Meine Interpretation des Halleluja ist eher schlicht und ohne Pathos», kündigt Loosli an, «rein im Notentext liegen schon reichlich Freude und Hoffnung.»

Am Adventskonzert vereinen sich der Kirchenchor Niederscherli, ein Ad-hoc-Orchester und ein junges Solistenensemble zu einem virtuos aufspielenden Klangkörper. Die Stärken des Kirchenchors, der dieses Jahr sein 90-jähriges Bestehen feiert, formuliert Chorleiter Niklaus Loosli folgendermassen: «Die Sängerinnen und Sänger sind sehr motiviert und sie können jeweils genau im richtigen Moment den Funken springen lassen.» Stephan Ruch

Veranstaltungshinweis

Freitag, 1. Dezember, 20 Uhr, Kirche Niederscherli
Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr, Kirche Oberbalm
Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr, Kirche Oberbalm

Mehr Infos

www.kirchenchor-niederscherli.ch